



Lauchringen

Die DLRG Lauchringen bietet an:

Neuer Aquajogging / Aquafitness-Kurs!

Start: Mittwoch, 23.07.2008, 19 Uhr Freibad Lauchringen
inges. 10 Stunden a 45 Minuten,
jeweils montags und mittwochs 19 Uhr.
Kosten 40 Euro.

Anmeldeliste / Info an der Kasse Freibad Lauchringen.
Bitte keine telefonische Anmeldung!
Achtung! - Teilnehmerbegrenzt!

S. Kirschner

Kinderschwimmkurse für Kinder ab 6 Jahren

neuer Kurs ab 28.07.2008

Kurssdauer : 8-10 Stunden

Termine : Mo. 28.07.2008 – 08.08.2008
täglich von Montag bis Freitag
Gruppe I 17.00 Uhr
Gruppe II 17:45 Uhr

Kosten : 40,- Euro ohne Schwimmbadeintritt

Bei schlechter Witterung findet der Schwimmkurs nicht statt,
die Stunden werden entsprechend nachgeholt.
Die erste Kursstunde (Anmeldung) findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung :

Anmeldeliste ab sofort im Freibad (keine telefonische Anmeldung im Freibad möglich)

Weitere Informationen oder Anmeldung unter
MeierSchilling@t-online.de

Weitere Kurse:

Je nach Witterung führen wir im Ende Juli weitere Schwimmkurse durch. Die Termine hierfür stehen aber noch nicht fest. Falls Sie Interesse an einem späteren Kurs haben, bitte in der Warteliste im Freibad eintragen oder ein Email senden. Circa 2 Wochen vor Kursbeginn werden uns bei Ihnen melden.



AWO Spielgruppen Oberlauchringen

Ab September werden wieder **neue AWO Spielgruppen** gebildet. Haben Sie Lust gemeinsam mit ihrem Kind zu spielen, singen, kreativ zu sein? Möchten sie Erfahrungen austauschen und neue Kontakte für sich und ihr Kind knüpfen?
Eingeladen sind Eltern mit Kindern von einem Jahr bis zum Kindergarten Eintritt.

Treffpunkt ist im Alten Rathaus O-Lauchringen.

Anmeldungen erbitten wir bis zum 1. August 08

Nähere Informationen erteilt

Stephanie Landwehr Tel 07741/3847



CDU Ortsverband
Lauchringen

Besuch der Grundschule Unterlauchringen.

Liebe Freunde der CDU,

am Mittwoch, den 30. Juli 2008 besichtigen wir die Umbaumaßnahmen in der Grundschule Unterlauchringen.

Hierzu möchten wir unsere Mitglieder recht herzlich einladen. Auch Gäste sind recht herzlich willkommen. Wir treffen uns um 18.30 Uhr vor dem Haupteingang zur Grundschule.

Im Anschluss findet eine Vorstandssitzung mit der CDU- Gemeinderatsfraktion statt.
(ca. 20.30 Uhr, Gasthaus Küssaburgblick)

Herzliche Grüße,
Felix Schreiner, Vorsitzender

Besuchen Sie uns im Internet:

www.cdu-lauchringen.de

verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Der erste Eindruck der Postkarten trägt

Stromanbieter tarnt Wechselwerbung

Derzeit finden baden-württembergische Haushalte in ihrem Briefkasten rosa oder weiße Karten mit dem Aufdruck „Wichtige Tarif-Information zu Ihrem Strom-Anschluss“. Es ist nicht deutlich, dass es um einen Stromanbieterwechsel geht.

Die Karte erweckt den Eindruck, als käme sie vom bisherigen Stromversorger. Den kaum lesbar klein gedruckten Absender „Energie Service Deutschland AG“ (ESD) übersehen viele Empfänger oder halten ESD für einen Dienstleister im Auftrag ihres Stromversorgers. Die Karte fordert auf, unter einer kostenfreien Telefonnummer anzurufen und dabei die Stromrechnung bereit zu halten. Im Glauben, es bestünde Klärungsbedarf zum bestehenden Stromliefervertrag, rufen die Angesprochenen an. Mit der Rückrufaufforderung umgeht ESD geschickt das Verbot, Privatpersonen zu Werbezwecken anzurufen. Ziel der Postkarten ist es, neue Stromverträge für den zum RWE-Konzern gehörenden Anbieter ‚eprimo‘ zu vermitteln.

Der Verbraucherzentrale liegen Beschwerden vor, die belegen, dass die Anrufer glauben, mit ihrem bestehenden Stromversorger zu telefonieren. ESD drängt während des Telefonats auf sofortigen Vertragsabschluss und verschickt nur Auftragsbestätigungen, aber keine Angebotsprospekte. Mit einem „Ja“ auf die Frage, ob man billigeren Strom beziehen möchte und der Angabe der Kontoverbindung schließt man einen Vertrag. Der Ärger ist groß, wenn Tage später eine Auftragsbestätigung den Anbieterwechsel offenbart. Wer Interesse an einem Stromanbieterwechsel hat, sollte grundsätzlich prüfen, welcher Anbieter den billigsten Strom vor Ort liefert – die von ESD genannten Zahlen weisen nicht immer den korrekten Einsparbetrag aus.

Der unerwünschte Stromliefervertrag kann widerrufen werden - innerhalb eines Monats nach Erhalt der Auftragsbestätigung mit einer Widerrufsbelehrung, am besten per Einschreiben mit Rückschein. Diese Frist beginnt aber nur zu laufen, wenn der unfreiwillige Kunde eine korrekte Belehrung über das Widerrufsrecht erhält. Dies können Betroffene bei der Verbraucherzentrale prüfen lassen.